

Aufbauanleitung HÄNGESESSEL- HALTER SPACEHOOK



Danke für den Kauf Deines SpaceHooks!
Los geht's ab aufs Dach damit!

Bitte lies diese Anleitung vor Anfang
der Montage und vor Gebrauch
aufmerksam durch!

Beginne am besten damit alle Teile,
Schrauben und Scheiben nach den
verschiedenen Größen zu sortieren,
das erleichtert dir die Montage.

Benötigtes Werkzeug

- 1x Inbusschlüssel Größe 5
- 1x Inbusschlüssel Größe 4
- 1x Schraubenschlüssel Größe 17
- 1x Schraubenschlüssel Größe 10
- 1x Torx 25 Schraubendreher

Montagedauer

ca. 60 - 75 Minuten



1. Vormontage



Bild 1



Bild 2



Bild 3

Vormontage des Auslegers

Schiebe die Endkappe hinten in den Ausleger, bis sie fest einrastet (siehe Bild 1). Wiederhole den Vorgang mit der vorderen Kappe (Bild 2).

Befestige den Endanschlag beidseitig mit den M5×8 Schrauben, indem du ihn an der vorgesehenen Position ansetzt und die Schrauben mit einem Torx Schraubendreher eindrehst (Bild 3 & 4).



Bild 4



Bild 5

Zusammenbau des Endanschlags

Befestige den Gummipuffer mit einer M6×12 Linsenkopfschraube (Bild 5).



Bild 6

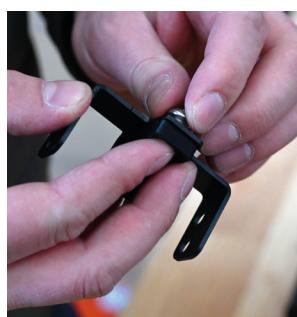


Bild 7

Setze das Kunststoffelement auf den Anschlag und verschraube es mit einer M8 Vierkantmutter, einer M8×10 Linsenkopfschraube und einer Unterlegscheibe (Bild 6 & 7). Verwende dazu einen Inbus-schlüssel Größe 4.

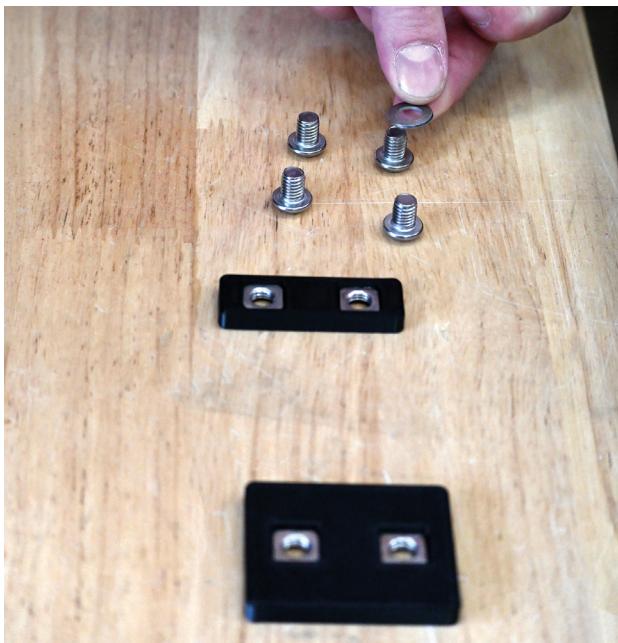


Bild 8

Oberteil vormontieren

Setze die beiden Kunststoffgleiter auf das Oberteil und bestücke sie mit M8 Vierkantmuttern (Bild 8). Schraube die Gleiter mit M8×10 Linsenkopfschrauben und Unterlegscheiben am Oberteil fest (Bild 9). Ziehe die Schrauben mit einem Inbusschlüssel Größe 5 an.



Bild 9

2. Träger vorbereiten



Bild 10

Löse alle Linsenkopfschrauben vom gewünschten Querträger mit einem Inbusschlüssel Größe 5 (Bild 10). Achte darauf, die entfernten Schrauben beiseitezulegen, falls sie später wieder benötigt werden.

3. Montage an den Träger



Bild 11



Bild 12



Bild 13

Entferne zuerst die Abdeckkappe. Schiebe dann die beiden Nutensteinen der Modulbefestigung durch die Nut, bis sie sich unter dem Langloch im Modul befinden (Bilder 11 & 12).

Füge dann die zwei neuen Nutensteinen aus Bild 13 in den Querträger ein und positioniere sie so, dass sie mit den äußeren Löchern des Moduls übereinstimmen (Bild 14). Setze die Abdeckkappe wieder auf den Querträger (Bild 15).



Bild 14



Bild 15



Bild 16

Lege nun das Unterteil des Hängesesselhalters auf den Träger (Bild 16).

Setze die Kunststoffgleiter ein:

- An den äußeren Positionen kommen die größeren Gleiter zum Einsatz (Bild 17).
- An den restlichen Positionen, an denen vorher die Linsenkopfschrauben entfernt wurden, verwendest du die kleineren runden Gleiter (Bild 18).



Bild 17

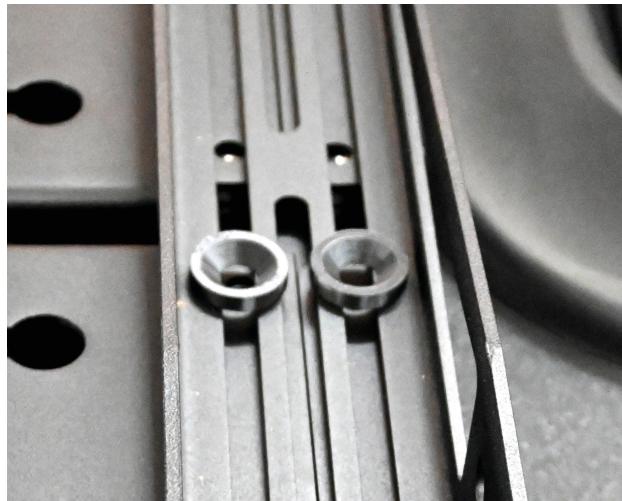


Bild 18



Bild 19



Bild 20

Führe in alle Gleiter die M8x20 Senkkopf-schrauben ein und ziehe sie anschließend mit einem Inbusschlüssel Größe 5 fest (Bilder 19 & 20).

4. Endmontage



Bild 21

Stecke in die runden Kunststoffgleiter die Hammerkopf-M8-Muttern hinein. Danach schiebe eine M10-Mutter auf den Rastbolzen.

Stecke das Oberteil auf das Unterteil (Bild 21). Dabei muss der kleinere Kunststoffgleiter aus Bild 9 nach außen zeigen.

Führe den Rastbolzen durch die vorgesehene Öffnung ein (Bild 22) und drehe von innen eine Mutter auf. Das Gewinde des Rastbolzens darf dabei nicht über die Mutter hinausragen (Bild 23).



Bild 22

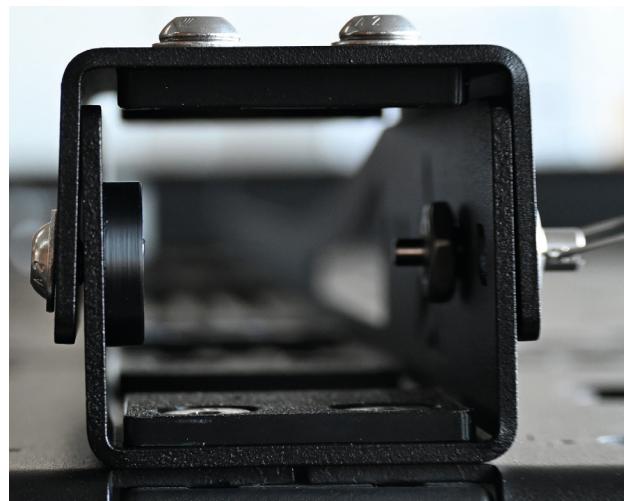


Bild 23



Bild 24a



Bild 24b

Setze zuerst die Hammerkopf-Muttern in die Kunststoffgleiter (Bild 24a). Befestige dann die runden Kunststoffgleiter von innen mit M8×12 Linsenkopfschrauben (Bild 24b). Achte darauf, dass die Muttern richtig in das Lochmuster einrasten.



Bild 25



Bild 26

Öffne den Rastbolzen (Bild 25) und schiebe den Ausleger probeweise falsch herum von vorne ein. Drücke leicht auf das Oberteil, um das Spiel auszugleichen, und ziehe die Linsenkopfschrauben mit einem Inbus-Schlüssel Größe 5 fest (Bild 26). Bei Bedarf kann das Spiel auch nach mehrmaligem Gebrauch an dieser Stelle erneut nachgestellt werden.



Bild 27



Bild 28

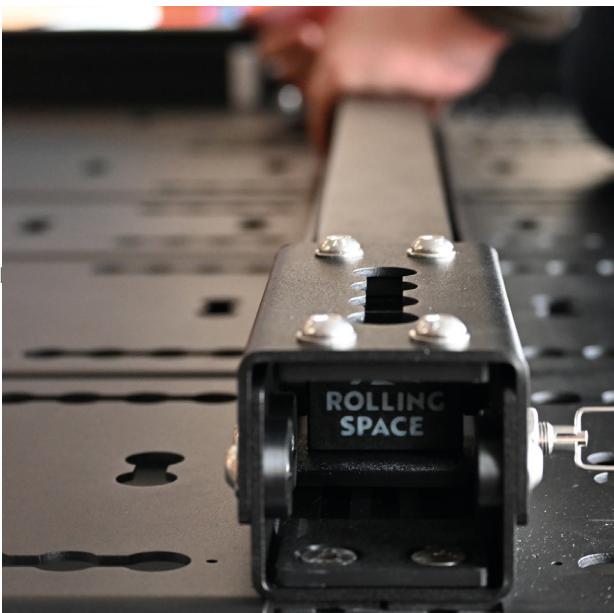


Bild 29



Bild 30



Bild 31

Ziehe den Ausleger wieder heraus und ziehe den Rastbolzen mit einem 17er Schraubenschlüssel fest. Das Gewinde darf innen maximal 1mm überstehen (Bild 27 & 28).

Schiebe den Ausleger nun korrekt in die Halterung ein (Bild 29). Beim ersten Einsetzen kann es etwas schwergängig sein, dies gibt sich nach mehrmaligem Gebrauch.

Setze den Anschlag an die vorgesehene Position (Bild 30 & 31).

Stecke die M6×12 Linsenkopfschrauben von außen durch die Bohrungen und befestige sie von innen mit 6mm Unterlegscheiben und M6-Muttern (Bild 32). Ziehe die Schrauben mit einem Inbusschlüssel Größe 4 und einem 10er Schraubenschlüssel fest (Bild 33).



Bild 32



Bild 33



Bild 34

Falls noch freie Anschraubpunkte in den Modulen vorhanden sind, setze hier die zuvor entfernten M8×12 Linsenkopfschrauben wieder ein.

Überprüfe abschließend, ob der Rastbolzen richtig eingerastet ist. **Beim Fahrbetrieb muss sichergestellt sein, dass der Rastbolzen wie in Bild 34 verriegelt ist.**

Damit ist der Aufbau und die Montage abgeschlossen. Ziehe alle Schrauben fest an, damit dein SpaceHook sicher und stabil montiert ist.

**Jetzt aber genug geschraubt!
Raus in die Welt mit dir!
Viel Spaß mit Deinem SpaceHook
wünschen**

Chris & Flo



Warnhinweise

1. Lebensgefahr bei unsachgemäßer Montage

Eine fehlerhafte Installation des Dachträgersystems kann während der Fahrt zu einem Lösen oder Herabfallen des Trägers führen, was schwerwiegende Unfälle und Verletzungen zur Folge haben kann. Lassen Sie die Montage im Zweifelsfall von einem Fachmann durchführen.

2. Verletzungsgefahr durch schwere Gegenstände

Achten Sie bei der Beladung des Dachträgersystems auf die maximale Belastbarkeit. Überladungen können zu Verformungen und zum Bruch des Trägers führen, was zu gefährlichen Situationen für den Fahrer und andere Verkehrsteilnehmer führen kann.

3. Gefahr durch lose Befestigungselemente

Überprüfen Sie vor jeder Fahrt, ob alle Schrauben und Befestigungselemente fest angezogen sind. Lockere Teile können während der Fahrt zum Verlust des Dachträgersystems führen.

4. Achtung bei Hochgeschwindigkeiten

Das Fahren mit montiertem Dachträgersystem kann das Fahrverhalten des Fahrzeugs beeinflussen, insbesondere bei hohen Geschwindigkeiten, starkem Wind und Kurvenfahrten. Reduzieren Sie bei Bedarf die Geschwindigkeit und fahren Sie vorsichtig.

5. Gefahr bei Nichtbeachtung der Fahrzeughöhe

Beachten Sie, dass das montierte Dachträgersystem die Fahrzeughöhe erhöht. Unterführungen, Garagen und andere niedrige Durchfahrten können zur Gefahr werden. Prüfen Sie stets die Durchfahrtshöhe, bevor Sie solche Bereiche befahren.

6. Absturzgefahr bei der Montage

Beim Montieren des Dachträgersystems besteht Absturzgefahr, insbesondere wenn Arbeiten auf einer erhöhten Position oder Leiter erfolgen. Verwenden Sie stets stabile Leitern und sorgen Sie für einen sicheren Stand, um Stürze und Verletzungen zu vermeiden.

7. Rutschgefahr bei Nässe

Bei Nässe oder feuchten Bedingungen kann die Oberfläche des Dachträgers rutschig werden, was die Absturzgefahr erhöht. Gehen Sie vorsichtig vor, wenn Sie bei feuchtem Wetter oder nasser Oberfläche arbeiten, und tragen Sie rutschfeste Schuhe.

8. Achtung: Verletzungsgefahr bei der Montage

Achten Sie bei der Installation auf scharfe Kanten und schwere Teile. Tragen Sie ggf. Schutzhandschuhe und achten Sie darauf, dass keine Teile auf Personen oder Gegenstände fallen.

9. Gefahr durch Veränderung am Produkt

Modifikationen oder bauliche Veränderungen am Dachträgersystem sind strengstens untersagt. Veränderungen können die Sicherheit und Stabilität des Systems beeinträchtigen und führen zum Erlöschen jeglicher Garantie und Haftung.

Bitte befolgen Sie alle Warnhinweise sorgfältig, um Risiken und Gefahren zu vermeiden.

Wichtiger Hinweis

Die Montageanleitung dient als Hilfestellung zur Installation des Dachträgersystems.

Alle Schritte und Hinweise wurden sorgfältig erstellt und überprüft, um eine fehlerfreie Montage sicherzustellen.

Dennoch übernehmen wir keine Haftung für Schäden, die aus unsachgemäßer Installation, Nutzung oder Modifikation des Produkts entstehen. Bitte beachten Sie die folgenden wichtigen Hinweise:

1. Fachgerechte Installation

Die Montage sollte von einer fachkundigen Person oder durch einen Fachbetrieb durchgeführt werden. Die unsachgemäße Installation kann zu Schäden am Fahrzeug, an Personen und an der Ladung führen.

2. Regelmäßige Überprüfung

Kontrollieren Sie die Befestigungselemente regelmäßig, insbesondere nach längeren Fahrten oder Fahrten auf unebenem Gelände. Lockere Teile sind umgehend festzuziehen.

3. Belastungsgrenze

Achten Sie auf die zulässige Höchstlast des Dachträgers und die Empfehlungen des Fahrzeugherstellers. Eine Überladung kann zu Schäden am Fahrzeug und dem Dachträgersystem führen.

4. Veränderungen am Produkt

Jegliche Modifikation oder Veränderung des Dachträgersystems ist untersagt und kann die Funktionalität sowie die Sicherheit des Produkts beeinträchtigen. In diesem Fall entfällt jegliche Garantie und Haftung seitens des Herstellers.

5. Haftungsausschluss

Die Nutzung des Dachträgersystems erfolgt auf eigene Gefahr. Der Hersteller und Vertreiber übernehmen keine Verantwortung für Schäden oder Verletzungen, die durch eine fehlerhafte Montage, unsachgemäße Nutzung oder Nichteinhaltung der Sicherheitsvorgaben entstehen.

Durch die Installation und Nutzung dieses Produkts akzeptieren Sie die oben genannten Bedingungen.